

AKTUELLE DRUG CHECKING ERGEBNISSE Juni 2025 (1/4)

In Vorarlberg wurden im Juni 21 Proben analysiert. Die Ergebnisse können folgend zusammengefasst werden:

- ▶ Von den 11 Kokain-Proben die zur Analyse gebracht wurden, waren 8 Proben mit über 80 % Wirkstoffgehalt extrem hochdosiert. In drei Proben wurde zusätzlich Koffein detektiert. Eine Probe enthielt mehr Amphetamin als Kokain und war somit eine Falschdeklaration.
- ▶ Von den **zwei MDMA-Proben** war eine mit einem Wirkstoffgehalt von über 80% sehr hoch dosiert, die zweite mit einem Wirkstoffgehalt von über 60% hoch dosiert.
- ▶ Die **drei** abgegebenen **Amphetamin-Proben** enthielten alle zusätzlich Koffein, wobei eine Probe Spuren von Kokain enthielt.
- ▶ Vier Cannabis-Proben mit den Hauptwirkstoffen THC und THCA wurden analysiert.
- ▶ **Eine Heroin-Probe** enthielt die Streckstoffe Koffein und Paracetamol.

Wenn du dich trotz dieser aktuellen Ergebnisse zum Konsum gefährlicher Substanzen entscheidest, beachte die folgend angeführten Gefahrenhinweise, die ohne Gewähr zur Verfügung gestellt werden:

Als **Kokain** zur Analyse gebracht

<u>Tatsächliche Inhaltsstoffe:</u>

- Kokain 990 mg/g (=99,0 % Wirkstoffgehalt)*
- Kokain 980 mg/g (=98,0 % Wirkstoffgehalt)*
- Kokain 952 mg/g (=95,2 % Wirkstoffgehalt)*
- Kokain 943 mg/g (=94,3% Wirkstoffgehalt)*
- Kokain 930 mg/g (=93,0 % Wirkstoffgehalt)*, Koffein 44 mg/g (=4,4 % Wirkstoffgehalt)
- Kokain 921 mg/g (=92,1% Wirkstoffgehalt)*, Koffein 50 mg/g (=5,0 % Wirkstoffgehalt)
- Kokain 900 mg/g (=82,9 % Wirkstoffgehalt)*, Koffein 50 mg/g (=5,0 % Wirkstoffgehalt)
- Kokain 859 mg/g (=85,9 % Wirkstoffgehalt)*

*Achtung hochdosiert! Ab 800 mg/g = 80% Wirkstoffgehalt gilt die Substanz als hochdosiert. Der Grenzwert beruht auf den durchschnittlich am Markt üblichen Dosierungen!

Kokain verursacht ein euphorisches Gefühl, das von gesteigerter Aufmerksamkeit, Unruhe, Erregung und dem Drang nach Bewegung begleitet wird. Gedanken beginnen zu rasen, Konsument*innen reden viel und schnell, häufig schweifen sie ab und produzieren unzusammen-hängende Äußerungen. Gesteigerte Selbstsicherheit kann in Leichtfertigkeit und Selbstüberschätzung übergehen. Häufiger Konsum kann rasch zu starker psychischer Abhängigkeit führen. Kokain unterdrückt Hunger, Durst und Müdigkeit. Hohen Dosierungen können Angst und Wahnzustände auslösen. Auf körperlicher Ebene können Muskelkrämpfe bzw. -zittern, Herzrasen, Herzrhythmusstörungen, Blutdruckprobleme und eine Zunahme der Atemfrequenz auftreten. In extremen Fällen kann Kokainkonsum zum Herzstillstand führen.











AKTUELLE DRUG CHECKING ERGEBNISSE Juni 2025 (2/4)

Beim Runterkommen von Kokain wird der euphorische Zustand häufig von depressiven Verstimmungen, Gereiztheit, Angstgefühlen und dem Wunsch mehr zu konsumieren abgelöst. Quelle: www.checkit.wien [02.06.2024]

Koffein zählt zu der Gruppe der Stimulanzien und wirkt in geringen Dosen aktivierend auf Muskel- und Herztätigkeit und kann die Konzentrationsfähigkeit kurzfristig verbessern. Koffein führt zu einem **leichten Anstieg des Blutdruckes und der Körpertemperatur**. Nach dem Konsum großer Mengen Koffein (ab 400mg) sind folgende Wirkungen wahrscheinlich: Kopfschmerzen, Schweißausbrüchen, Zittern, Kurzatmigkeit, Nervosität, Herzrasen oder Schlafstörungen. In Kombination mit Speed kann es zu einer starken Belastung des Herz-Kreislaufsystems kommen. Da Koffein die Körpertemperatur erhöht und harntreibende Eigenschaften besitzt, erhöht der Mischkonsum mit Speed die Gefahren von Überhitzung und großem Flüssigkeitsverlust. Quelle: www.checkit.wien [29.08.2023]

Als **MDMA** zur Analyse gebracht

Tatsächliche Inhaltsstoffe:

- MDMA 890 mg/g (=89,0 % Wirkstoffgehalt)*
- MDMA 799 mg/g (=79,9 % Wirkstoffgehalt)*

* Um Überdosierungen zu vermeiden und um das Risiko von Gesundheitsschäden zu minimieren, sollten Dosierungen von 1,3 Milligramm MDMA pro Kilogramm Körpergewicht bei Frauen und 1,5 Milligramm MDMA pro Kilogramm Körpergewicht bei Männern nicht überschritten werden! Zum Beispiel sollte ein 80 kg schwerer Mann nicht mehr als 120 mg MDMA und eine 60 kg schwere Frau nicht mehr als 78 mg MDMA konsumieren. Quelle: https://checkit.wien/drug-checking-ergebnisse/ [14.10.2023]

Bei oraler Einnahme können mehr als 120 mg MDMA sehr stark wirken und die Nebenwirkungen verstärken. Quelle: https://www.suchtschweiz.ch/zahlen-und-fakten/andere-illegale-substanzen/mdma-ecstasy/mdma-ecstasy-wirkung-risiken [24.01.2025]

Bei hohen Dosen MDMA können Nebenwirkungen wie "Kiefer mahlen", Augen- und Nervenzucken, bis hin zu Krampfanfällen häufiger auftreten. Bei Überdosierungen steigt die Körpertemperatur stärker an (Gefahr eines Hitzschlags) und es kann zu unangenehmen Halluzinationen kommen. Herz, Leber und Nieren werden besonders stark belastet. Quelle: www.drogenarbeitz6.at [31.05.2024]











AKTUELLE DRUG CHECKING ERGEBNISSE Juni 2025 (3/4)

Als **Amphetamin** zur Analyse gebracht

Tatsächliche Inhaltsstoffe:



Amphetamin 604 mg/g, (=60,4 % WG)*
Koffein 33 mg/g (=3,3 % WG)
Kokain <10 mg/g (= <1,0 % WG)



Amphetamin 364 mg/g, (=36,4% WG)* Koffein 513 mg/g (=51,3 % WG)



Amphetamin 161 mg/g, (16,1% WG) <u>Koffein 658 mg/g (=65,8 % WG)</u>

Amphetmain als **Kokain** zur Analyse gebracht

Tatsächliche Inhaltsstoffe:

- Amphetamin 491 mg/g (=49,1 % Wirkstoffgehalt)*,
 Koffein 131 mg/g (=13,1 % Wirkstoffgehalt), Kokain 23 mg/g (=2,3 % Wirkstoffgehalt)
- *Achtung hochdosiert! Ab 250 mg/g=25% Wirkstoffgehalt gilt die Substanz als hochdosiert. Der Grenzwert beruht auf den durchschnittlich am Markt üblich Dosierungen!

Aufgrund des hohen Flüssigkeitsverlusts bei gleichzeitigem Konsum von Amphetamin und Koffein steigt die Gefahr der Dehydrierung; Blutdruck | Körpertemperatur sind erhöht. Gleichzeitiger Konsum bedeutet starke Belastung für das Herz-Kreislaufsystem. Hohe Dosen Koffein (ab 500 mg) fügen der Wirkung eine nervöse und unruhige Komponente hinzu. Nebenwirkungen wie Kopfschmerzen, Schweißausbrüche, Kurzatmigkeit und Schlafstörungen sind wahrscheinlich. Durch die Aktivierung des gesamten Organismus kann es auch zu Angstzuständen kommen. Quelle: drogenarbeitz6.at [12.08.2024]











AKTUELLE DRUG CHECKING ERGEBNISSE Juni 2025 (4/4)

Als **Heroin** zur Analyse gebracht

Tatsächliche Inhaltsstoffe:

Heroin, Noscapin, Paracetamol 289 mg/g, Koffein 137 mg/g

Noscapin ist ein Wirkstoff aus der Gruppe der hustenstillenden Medikamente und ein natürlicher Bestandteil des Opiums. Es wird zur symptomatischen Behandlung von Reizhusten eingesetzt und gilt im Vergleich zu Codein als besser verträglich, weil es keine unerwünschten Wirkungen wie Verstopfung, Atemdepression oder Abhängigkeit auslöst. Aufgrund seines mutagenen Potentials darf Noscapin mittlerweile in der Schwangerschaft und Stillperiode nicht mehr angewendet werden. Quelle: www.checkit.wien [8.11.2023]

Paracetamol ist ein Schmerzmittel mit fiebersenkender Wirkung und wird daher vor allem bei Erkältungen und grippalen Infekten eingenommen. Paracetamol löst, wenn auch sehr selten, allergische Reaktionen (Haut- oder Nesselausschlag), bis hin zur Schockreaktion oder Verkrampfung der Atemmuskulatur aus. Quelle: www.aekwien.at [8.11.2023]







